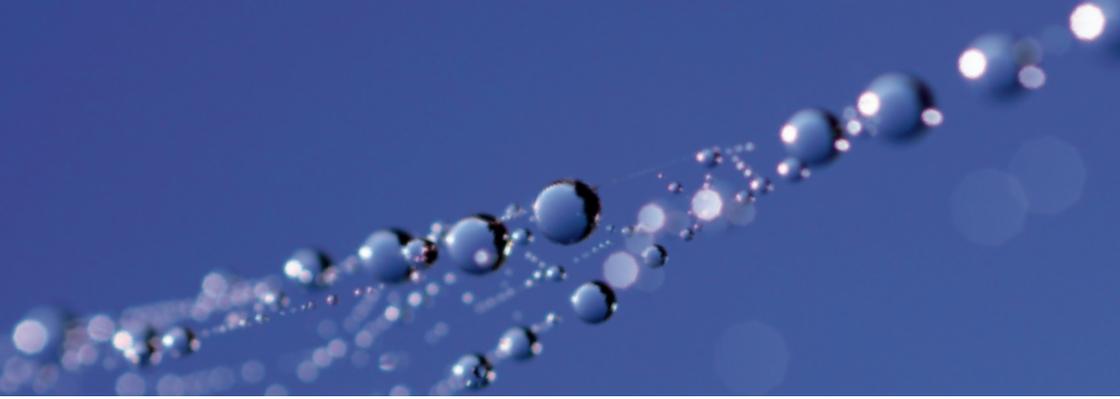




## WISSENSTRANSFER

ERFAHRUNGSWISSEN IM UNTERNEHMEN SICHERN

MITEINANDER HANDELN –  
JEDER IN SEINER VERANTWORTUNG.



## WAS IST WISSENSTRANSFER?

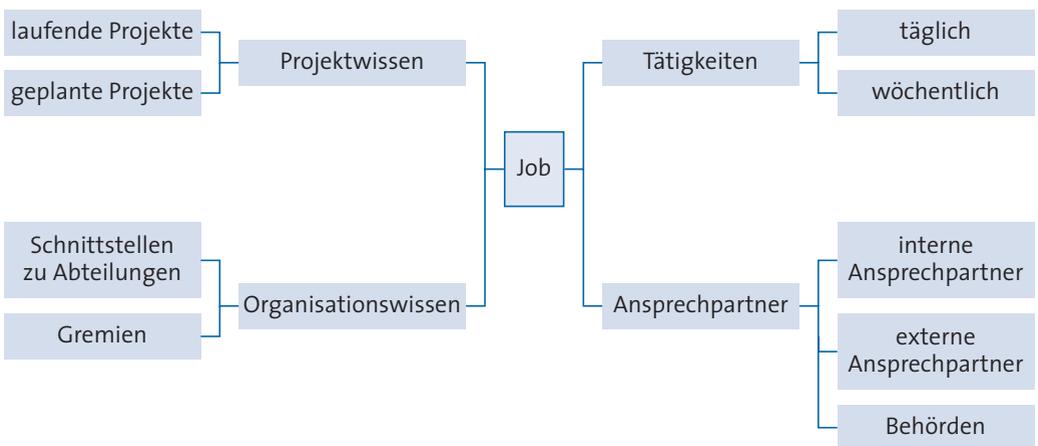
Wissen und Erfahrung von MitarbeiterInnen werden zu immer wichtigeren Wettbewerbsfaktoren. Bei jedem Arbeitsplatzwechsel kann wertvolles Wissen verloren gehen. Wissenstransfer ist ein strukturierter Prozess der Wissensübergabe zwischen NachfolgerInnen und MitarbeiterInnen, die ihren Arbeitsplatz, an dem sie Erfahrungs- und ExpertInnenwissen erworben haben, aufgeben.

## ZIELE DES WISSENSTRANSFERS

- Erhalt von wertvollem Erfahrungs- und Fachwissen.
- Eine verkürzte Einarbeitungszeit für die NachfolgerInnen.

## MUSTERJOBMAP

Die Musterjobmap ist ein Tool, welches im Zuge des Wissenstransfer-Prozesses zur grafischen Darstellung des Jobprofils eingesetzt wird.





## 7 SCHRITTE DES WISSENSTRANSFERS

### 1. Klärung der Rahmenbedingungen

- Gespräch mit dem Auftraggeber/der Auftraggeberin
- Abstecken des Rahmens (Zeit, Motivation, Bedeutung)
- Festlegung der Rollen der Prozessbeteiligten

### 2. Vorbereitung der Wissenstandems

- WissensgeberInnen und WissensnehmerInnen werden über den Wissenstransfer informiert
- Befürchtungen werden ausgeräumt, Motivation zur Zusammenarbeit

### 3. Erstellung einer Jobmap

- Sie dient zur Sammlung der zu übertragenden Wissensbereiche und bietet bereits die erste Struktur und Überblick für die NachfolgerInnen über die Aufgaben.

### 4. Auswahl der geeigneten Transfermaßnahmen

- Für die jeweilige Wissensart werden geeignete Transfermaßnahmen aus dem Methodenkatalog gewählt (Story Telling, lessons learned, strukturierte Interviews,...).

### 5. 360°-Abstimmung des TransferPlans

- Alle Aspekte des Arbeitsplatzes werden den Vorgesetzten und Betroffenen präsentiert.
- Vereinbarung der weiteren Schritte und Maßnahmen.

### 6. Begleiteter Wissenstransfer

- Durchführung des Wissenstransfers entsprechend der vereinbarten Wissensbewahrungsmaßnahmen.

### 7. Dokumentation und Abschluss

- Kontrolle und Überprüfung der zu erreichenden Ziele durch Vorgesetzte und das Wissenstandem.



## HERAUSGEBER

Netzwerk „Älter werden. Zukunft haben!“

Ein Projekt der oberösterreichischen Sozialpartner und des Landes OÖ  
in Kooperation mit oö. AkteurInnen

## NETZWERKMANAGEMENT

AK OÖ - Kammer für Arbeiter und Angestellte für OÖ, EU-Projektbüro  
Volksgartenstraße 40, 4020 Linz

+43 732 69 06-2446 // [projektbuero@akooe.at](mailto:projektbuero@akooe.at)

[www.wage.at](http://www.wage.at) // [www.arbeiterkammer.com](http://www.arbeiterkammer.com)

**Projektleitung:** Edith Konrad **Projektassistenz:** Tanja Bogner, Birgit Schallmeiner

Wenn Sie Interesse haben, sich in einem Wissenstransfer-Prozess begleiten  
zu lassen bzw. sich selbst zum Transferwerker ausbilden zu lassen, wenden Sie sich  
an das Netzwerkmanagement, wo Sie Kontakte zu BeraterInnen bekommen.



Dieses Projekt wird im Rahmen des Programmes „Regionale Wettbewerbsfähigkeit OÖ 2007-2013“  
aus Mitteln des EFRE (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) sowie aus Landesmitteln gefördert.